

# Schwanger

**Beitrag von „Eugenia“ vom 30. Juli 2020 18:55**

Du hast eine Risikovorkrankung und bist schwanger? Dann mach dir keine Gedanken, ob die anderen Kollegen schlecht über dich denken. Was hilft dir, was die Kollegen denken, wenn die Sache schief geht? "Ausbaden" musst du das dann allein für dich, da hilft dir auch kein Kollege und keine Schulleitung, nur weil du dich "tapfer" hingeschleppt hast. Und für das Baby ist eine permanent dauergestresste Mutter, die die Situation noch gesundheitlich belastet, auch nicht gut. Ich würde zum Arzt gehen, die Schwangerschaft bestätigen lassen, mich mit ihm beraten und dann die Schulleitung informieren.